

PROJEKTFÖRDERUNG EVALUATION

Konsum-KULTUR wird von März 2024 bis Dezember 2025 konzipiert, evaluiert und erprobt. Ab 2026 wird eine nachhaltige Implementierung angestrebt.

Gefördert durch  **Baden-Württemberg**
Ministerium für Soziales,
Gesundheit und Integration

Finanziert aus Landesmitteln, die der Landtag von Baden-Württemberg beschlossen hat.

Konsum-KULTUR wird wissenschaftlich durch das Institut für Praxisforschung der Evangelischen Hochschule Nürnberg begleitet.

Die Evaluierung des Programms erfolgt zu Beginn und zum Abschluss der Workshops und Infoveranstaltungen über einen Online-Fragebogen. Hierfür muss keine zusätzliche Zeit eingeplant, jedoch muss vorab eine Einverständniserklärung unterschrieben werden.

Die Daten werden anonym und ausschließlich für die Wirkungserhebung genutzt.

SUCHT- PRÄVENTION IN DER SCHULE

Konsum-KULTUR

SUCHT- PRÄVENTIONS- PROGRAMM

Konsum-KULTUR

Das verhaltensbezogene Suchtpräventionsprogramm ist nach einem Mehr-Ebenen-Prinzip aufgebaut und richtet sich an die 9. Klasse und das Umfeld der teilnehmenden Jugendlichen.

MEHR-EBENEN-PROGRAMM

Infoveranstaltung Lehrkräfte und Schulsozialarbeit

Zeitungfang: 90 Min.

Ort: In der Schule

Workshop Jugendliche

Zeitungfang:
Zwei Workshops je
3 Schulstunden im
Abstand von zwei
Wochen,
während der Unter-
richtszeit
Ort: In der Schule

Infoveranstaltung Eltern/Erziehungs- berechtigte

Zeitungfang: 60 Min.

Ort: In der Schule
oder online möglich

INFOVERANSTALTUNG LEHRKRÄFTE UND SCHULSOZIALARBEIT

- Informationen zu Suchtentstehung und Konsumverlauf
- Rausch und Risiko im Jugendalter
- Konsumtrends
- Regionales und digitales Hilfesystem
- Chancen und Grenzen von Suchtprävention

WORKSHOP JUGENDLICHE

- Informationen zu Suchtentstehung, Aufklärung über Wirkungen und Gefahren
- Reflexionsarbeit zu Konsummotiven, Alternativen und Freizeitgestaltung
- Kritische lebensweltorientierte Auseinandersetzung mit Konsum
- Angebot eines offenen Austausches und Förderung der Verantwortungsübernahme
- Stärkung der persönlichen Konsumkompetenz
- Informationen zum regionalen und digitalen Hilfesystem

INFOVERANSTALTUNG ELTERN/ERZIEHUNGSBERECHTIGTE

- Informationen zu Entwicklungsaufgaben im Jugendalter
- Suchtentstehung und Suchtverlauf
- Konsumtrends
- Regionales und digitales Hilfenetz
- Chancen und Grenzen der Suchtprävention

Konsum-KULTUR kann nur im Gesamten gebucht werden. Präventionsmaßnahmen wirken dann nachhaltig, wenn sich neben den Jugendlichen, weitere am Alltagsleben beteiligte Personen mit dem Thema Konsum auseinandersetzen.